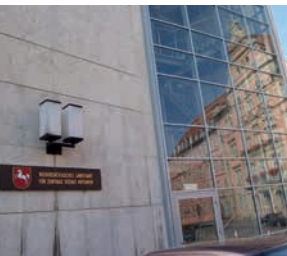




**Niedersächsisches Landesamt  
für Soziales, Jugend und Familie  
– Integrationsamt –**



# **Kursangebot zum Schwerbehindertenrecht**

für Schwerbehindertenvertretungen,  
Personal- und Betriebsräte  
und Inklusionsbeauftragte

2018

**Niedersachsen**

---

Herausgeber:  
Niedersächsisches Landesamt  
für Soziales, Jugend und Familie  
- Integrationsamt -  
Postfach 10 08 44  
31108 Hildesheim  
Tel.: 05121 3040  
Fax: 05121 304-302

Wenn Sie Fragen zu den Schulungs- und Bildungsmaßnahmen haben,  
wir antworten gern.

### **Anmeldung und Kontakt**

**Michaela Scholz**      Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 6 57

**Regina Linne**        Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 49

**E-Mail:** [PoststelleLSHildesheim@ls.niedersachsen.de](mailto:PoststelleLSHildesheim@ls.niedersachsen.de)  
**Internet:** [www.soziales.niedersachsen.de](http://www.soziales.niedersachsen.de)

### **Verantwortlich für Inhalte und Durchführung**

**Gerhard Dettmer**    Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 77

**Rolf Gollnick**        Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 72

**Hartmut Walter**     Tel.: 0 51 21 / 3 04 - 3 50

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Herbst 2018 finden in den Betrieben und Dienststellen die Wahlen zur Schwerbehindertenvertretung statt. Denjenigen, die sich als Wahlvorstand oder Wahlleitung/-helfer/Innen für ein ordnungsgemäßes Wahlverfahren engagieren, bieten die Integrationsämter eine Reihe von Informationsveranstaltungen zum vereinfachten und förmlichen Wahlverfahren an. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte aus den Kursübersichten.

Das neue Bundesteilhabegesetz (BTHG) ist verabschiedet. Es soll nachhaltig die Inklusion von behinderten und schwerbehinderten Menschen in das Erwerbsleben fördern.

Der Gesetzgeber hat dies zum Anlass genommen, auch die Rechte der Schwerbehindertenvertretungen zu stärken. Bereits im Jahr 2017 sind die Regelungen hierzu in Kraft getreten. Weitere Veränderungen ergeben sich in 2018. Das bisherige Schwerbehindertenrecht im SGB IX Teil 2 wird zukünftig in Teil 3 zu finden sein.

Die Integrationsämter werden die gesetzlichen Neuerungen in ihr Schulungsangebot einfließen lassen. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich hierüber zu informieren und fortzubilden.

Das Schulungsangebot der Integrationsämter richtet sich auch an Betriebs-/Personalräte, **Inklusionsbeauftragte** (IBA, vorher Beauftragte des Arbeitgebers) und Personalverantwortliche.

Ihre Anmeldung kann über die beigefügte Anmeldekarte, das Internet unter [www.sozi-ales.niedersachsen.de](http://www.sozi-ales.niedersachsen.de) oder per Mail erfolgen. Den aktuellen Belegungsstand können Sie auch fernmündlich bei Frau Scholz und Frau Linne erfragen. Siehe hierzu unter der Rubrik Anmeldung.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen zu unseren Seminaren.

Mit freundlichen Grüßen  
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihres Integrationsamtes

## Grundsätzliche Hinweise

---

- 1. Teilnehmerkreis** Einen Schulungsauftrag hat der Gesetzgeber dem Integrationsamt in § 102 Abs. 2 SGB IX erteilt. Er richtet sich vorrangig an Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs- und Personalräte und Inklusionsbeauftragte. Aber auch andere betriebliche Entscheidungsträger, die zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen beitragen, sind herzlich willkommen.
  
- 2. Freistellung** Die Freistellung der Schwerbehindertenvertretungen zur Teilnahme an den Veranstaltungen des Integrationsamtes ist ausdrücklich in § 96 Abs. 4 SGB IX vorgesehen.

Das mit höchster Stimmenzahl gewählte stellvertretende Mitglied erwirbt ebenfalls nach § 96 Abs. 4 S. 1 SGB IX einen uneingeschränkten Freistellungsanspruch, sowie weitere stellvertretende Mitglieder nach der Regelung des § 95 Abs. 1 S. 5 SGB IX (neue Regelung zur Schulung von stellvertretenden Mitgliedern der SBV).

Das Gleiche gilt für Betriebsräte gem. § 37 Abs. 2 und 6 des Betriebsverfassungsgesetzes und für Personalräte des öffentlichen Dienstes entsprechend der einschlägigen Regelungen in den Personalvertretungsgesetzen.

Die Freistellung hat keine Minderung des Arbeitsentgeltes oder der Dienstbezüge zur Folge.

Teilnahmeberechtigt sind alle unter 1. aufgeführten Personen, deren Betriebe oder Verwaltungen ihren Sitz in Niedersachsen haben.
  
- 3. Kosten** Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind direkt mit der jeweiligen Schulungsstätte (Hotel) in bar, per EC-Karte oder per Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers abzurechnen. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben; Sachkosten trägt das Integrationsamt. Anfallende Reisekosten (Fahrt, Unterkunft und Verpflegung) hat der Arbeitgeber gem. § 96 Abs. 8 SGB IX zu tragen. Für Betriebs-/Personalräte gelten die entsprechenden Regelungen im BetrVG bzw. BPersVG und LPersVG.

### 4. Anmeldung

Klären Sie bitte **vor** Ihrer Anmeldung die Freistellung und die Übernahme der Reisekosten mit Ihrem Arbeitgeber ab. Für die Anmeldung benutzen Sie bitte die eingehaftete Antwortkarte (leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen!). Die Anmeldungen werden in der Regel in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt. BewerberInnen mit einem ausgeprägten Schulungsbedarf haben Vorrang vor BewerberInnen, die bereits wiederholt an den Schulungsmaßnahmen des Integrationsamtes teilgenommen haben.

Auf Wunsch können Sie auch erst eine persönliche Einladung zu der gewünschten Veranstaltung zur Vorlage an Ihren Arbeitgeber anfordern. Sie melden sich dann nach Abstimmung mit ihrem Arbeitgeber an.

### 5. Anmeldebestätigung

Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Sollte der Kurs zum Zeitpunkt des Einganges Ihrer Anmeldung bereits belegt sein, werden Sie ebenfalls schriftlich benachrichtigt.

Eine **verbindliche** Zusage erhalten Sie mit Tagesordnung und Teilnehmerverzeichnis ca. 6 Wochen vor Kursbeginn.

### 6. Rücktritt

Sollten Sie einen Kurs nach verbindlicher Anmeldung aus wichtigem Grund absagen, können Sie um Ausfallgebühren zu vermeiden, Ersatz stellen. Bitte informieren Sie uns umgehend, auch wir sind bemüht, einem/einer anderen BewerberIn die Teilnahme zu ermöglichen.

**Bei Abmeldung innerhalb der letzten 4 Wochen vor Seminarbeginn oder Nichterscheinen, stellt Ihnen die Bildungsstätte (Hotel) die Kosten für Unterkunft und Verpflegung in Höhe von bis zu 100 v. H. in Rechnung.** Die schriftliche Anmeldung sollte deshalb immer erst **nach Abstimmung mit Ihrem Arbeitgeber** erfolgen.

**Programmänderungen vorbehalten!**

## Kursübersicht 2018

Grundkurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
GK 1/18	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	05.02. – 08.02.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 2/18	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	05.03. – 08.03.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 3/18	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	28.05. – 31.05.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 4/18	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	29.10. – 01.11.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 5/18	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	19.11. – 22.11.	Bad Salzdetfurth 408,- €
GK 6/18	Tätigkeitsfelder der SBV	SBV und stellvertr. SBV	03.12. – 06.12.	Bad Salzdetfurth 408,- €

Aufbaukurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
AK 1/18	Mitwirken bei Personal- entscheidungen	SBV, die am Grundkurs teilgenommen haben, aber auch interessierte BR/PR, IBA	26.03. – 28.03.	Bad Salzdetfurth 284,- €
AK 2/18	Mitwirken bei Personal- entscheidungen	SBV, die am Grundkurs teilgenommen haben, aber auch interessierte BR/PR, IBA	11.06. – 13.06.	Bad Salzdetfurth 284,- €
AK 3/18	Mitwirken bei Personal- entscheidungen	SBV, die am Grundkurs teilgenommen haben, aber auch interessierte BR/PR, IBA	27.08. – 29.08.	Bad Salzdetfurth 284,- €

Fachkurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
FK 1/18	Arbeitskollegen Seminar für Gehörlose <i>Einführungskurs</i>	Berufstätige Gehörlose und hörende Kollegen	16.02. – 18.02.	Bad Salzdetfurth
FK 2/18	Betriebliches Eingliederungsmanagement	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBA	19.02. – 22.02.	Bad Salzdetfurth 408,- €
FK 3/18	Mobbing Information und Hilfen <i>Einführungskurs</i>	Personalverantwortliche, SBV, BR/PR, IBA	09.04. – 11.04.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 4/18	Arbeitskollegen Seminar für Schwerhörige	Berufstätige Schwerhörige und hörende Kollegen	13.04. – 15.04.	Bad Zwischenahn
FK 5/18	Durchführung einer Schwer- behindertenversammlung	SBV	16.04. – 18.04.	Cloppenburg 153,- €
FK 6/18	Psychosoziale Belastungen im Arbeitsleben	BR/PR, SBV, IBA	25.04. – 27.04.	Bad Zwischenahn 192,10 €
FK 7/18	Aktuelles aus Arbeits-, Sozial-, Verwaltungsrecht	SBV, BR/PR, IBA	14.05. – 17.05.	Bad Zwischenahn 279,80 €
FK 8/18	Mobbing Information und Hilfen <i>Aufbauseminar</i>	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBA	04.06. – 06.06.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 9/18	Psychosoziale Belastungen im Arbeitsleben	BR/PR, SBV, IBA	22.08. – 24.08.	Bad Zwischenahn 192,10 €
FK 10/18	Coaching für Interessenvertretungen	Personalverantwortliche, SBV, BR/PR, IBA	03.09. – 05.09.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 11/18	Aktuelles aus Arbeits-, Sozial-, Verwaltungsrecht	SBV, BR/PR, IBA	10.09. – 13.09.	Bad Salzdetfurth 408,- €

## Kursübersicht 2018

Fachkurse Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort/Kosten
FK 12/18	Arbeitskollegen Seminar für Gehörlose <i>Aufbauseminar</i>	Berufstätige Gehörlose und hörende Kollegen, die am Einführungskurs teilgenommen haben	21.09. – 23.09.	Bad Zwischenahn
FK 13/18	Anforderungen an eine per- sonenbedingte Kündigung	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBA	09.10. – 11.10.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 14/18	Betriebliches Eingliederungsmanagement	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBA	15.10. – 18.10.	Bad Salzdetfurth 408,- €
FK 15/18	Beraten, Verhandeln, Konfliktbewältigung	BR/PR, SBV, IBA	22.10. – 25.10.	Cloppenburg 222,- €
FK 16/18	Praxistest BEM	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBA	05.11. – 07.11.	Bad Salzdetfurth 284,- €
FK 17/18	Coaching für Interessenvertretungen	Personalverantwortliche, BR/PR, SBV, IBA	26.11. – 28.11.	Bad Salzdetfurth 284,- €

Informations- veranstaltungen Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort
IV 1/18	Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht	SBV, BR/PR, IBA	23.01.	Bad Salzdetfurth
IV 2/18	Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht	SBV, BR/PR, IBA	27.02.	Bad Salzdetfurth
IV 3/18	Wahl der Schwerbehindertenvertretung	SBV, BR/PR, IBA, Kandidaten, die sich für die Wahl ins Ehrenamt interessieren	19.06.	Bad Salzdetfurth



Informations- veranstaltungen Kennziffer	Inhalt	Zielgruppe	Termin	Ort
IV 4/18	Wahl der Schwerbehindertenvertretung	SBV, BR/PR, IBA, Kandidaten, die sich für die Wahl ins Ehrenamt interessieren	20.06.	Bad Salzdetfurth
IV 5/18	Wahl der Schwerbehindertenvertretung	SBV, BR/PR, IBA, Kandidaten, die sich für die Wahl ins Ehrenamt interessieren	26.06.	Bad Salzdetfurth
IV 6/18	Wahl der Schwerbehindertenvertretung	SBV, BR/PR, IBA, Kandidaten, die sich für die Wahl ins Ehrenamt interessieren	14.08.	Bad Salzdetfurth
IV 7/18	Wahl der Schwerbehindertenvertretung	SBV, BR/PR, IBA, Kandidaten, die sich für die Wahl ins Ehrenamt interessieren	21.08.	Bad Salzdetfurth
IV 8/18	Wahl der Schwerbehindertenvertretung	SBV, BR/PR, IBA, Kandidaten, die sich für die Wahl ins Ehrenamt interessieren	18.09.	Bad Salzdetfurth
IV 9/18	Wahl der Schwerbehindertenvertretung	SBV, BR/PR, IBA, Kandidaten, die sich für die Wahl ins Ehrenamt interessieren	25.09.	Bad Salzdetfurth
IV 10/18	Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht	SBV, BR/PR, IBA	13.11.	Bad Salzdetfurth

**Zielgruppe:** Erstmals gewählte oder nachgerückte Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen, einschließlich deren Stellvertreter, die bisher an keiner Schulungsveranstaltung teilgenommen haben

**Lernziel:** Vermittlung von Grundkenntnissen, die für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb oder der Dienststelle erforderlich sind. Dabei geht es weniger um die Abhandlung von Gesetzestexten, sondern mehr um die Vermittlung von praktischen Tipps, wie im betrieblichen Alltag mit auftretenden Problemen umzugehen ist.

**Inhalte:** Folgende Fragen werden beantwortet:

- Wie organisiert man die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung?
- Welche Arbeitsmittel sind ihr zur Verfügung zu stellen?
- Welche Aufgaben, Rechte und Pflichten hat die Schwerbehindertenvertretung?
- Welche internen und externen Partner unterstützen die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung?
- Welche Folgen hat die Anerkennung als schwerbehinderter Mensch im Arbeitsleben?
- Welche Unterstützung kann der Arbeitgeber von wem erhalten?
- Welche Möglichkeiten der Mitwirkung hat die Schwerbehindertenvertretung bei Einstellung, Veränderung, Beendigung des Arbeitsverhältnisses?
- Was beinhaltet der Begriff „besonderer Kündigungsschutz“ nach dem SGB IX?
- Wie können Konfliktsituationen unter Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung entschärft werden?

Die Inhalte werden nach einem bundeseinheitlich erarbeiteten Konzept vermittelt. Über die vermittelten Inhalte erhalten die TeilnehmerInnen Arbeitsunterlagen.

**Methodik:** Kurzreferate, Lehrgespräche, Gruppenarbeit, Übungen

**Referenten:** MitarbeiterIn des Integrationsamtes  
In der Erwachsenenbildung tätige Dozenten

# Schulungsstätte

## relexa hotel Bad Salzdetfurth

An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 408,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termine:**
- |                   |            |         |
|-------------------|------------|---------|
| 05.02.–08.02.2018 | Kennziffer | GK 1/18 |
| 05.03.–08.03.2018 | Kennziffer | GK 2/18 |
| 28.05.–31.05.2018 | Kennziffer | GK 3/18 |
| 29.10.–01.11.2018 | Kennziffer | GK 4/18 |
| 19.11.–22.11.2018 | Kennziffer | GK 5/18 |
| 03.12.–06.12.2018 | Kennziffer | GK 6/18 |
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Mitwirken bei Personalentscheidungen

**Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, die am Grundkurs teilgenommen haben; aber auch interessierte Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte

**Lernziel:** Erwerb von Kenntnissen, wie durch Mitwirkung und Initiativen der Schwerbehindertenvertretung die Einstellung schwerbehinderter Menschen gefördert, behinderungsbedingte Beeinträchtigungen abgemildert und durch vorbeugende Maßnahmen Kündigungen abgewendet werden können.

**Inhalte:** Folgende Fragen werden beantwortet:

- Was unterscheidet Mitwirkung von Mitbestimmung?
- Welche Fördermöglichkeiten bestehen bei Einstellung?
- Welche Offenbarungspflichten hat der Arbeitnehmer?
- Beteiligungsrecht bei Versetzung/Umsetzung
- Was unterscheidet Direktionsrecht von Änderungskündigung?
- Welche technischen und finanziellen Hilfsangebote bestehen?
- Welche Beendigungsformen gibt es?
- Was unterscheidet den besonderen Kündigungsschutz nach dem SGB IX vom allgemeinen Kündigungsschutz?
- Wie wird der Sachverhalt im Kündigungsschutzverfahren aufgeklärt?
- Wie wird eine aussagefähige Stellungnahme verfasst?
- Welche Rechtsmittel gibt es?

**Methodik:** Lehrgespräch, Fallbeispiele, Übungen in Gruppenarbeit

**Referenten:** MitarbeiterIn des Integrationsamtes

# Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termine:** 26.03.–28.03.2018 Kennziffer AK 1/18  
11.06.–13.06.2018 Kennziffer AK 2/18  
27.08.–29.08.2018 Kennziffer AK 3/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Aktuelles aus Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsrecht

- Zielgruppe:** Inklusionsbeauftragte, Personalverantwortliche, Betriebs-/Personalräte, Schwerbehindertenvertretungen, die bereits über Grundkenntnisse auf den Rechtsgebieten verfügen
- Lernziel:** Nur wer auf dem Laufenden ist, kann mitreden. In dem Seminar werden die praktischen Auswirkungen und Erfahrungen nach Änderung des Kündigungsschutzgesetzes, des Sozialgesetzbuches IX, der Rentenreform und den Reformen am Arbeitsmarkt auf die Arbeitsverhältnisse schwerbehinderter Menschen beleuchtet.
- Inhalte:**
- Kündigung bei Erkrankung/Leistungsunfähigkeit
  - Verpflichtungen des Arbeitgebers nach § 81 SGB IX
  - Unternehmerentscheidung als Kündigungsgrund
  - Interessenausgleich
  - Vorrang der Änderungskündigung
  - Klagefrist
  - Ab wann greift der besondere Kündigungsschutz nach dem SGB IX?
  - Empfehlungen zum betrieblichen Eingliederungsmanagement
  - Welche Leistungseinschränkungen sind vom Gesetzgeber durch leere Kassen zu erwarten?
    - Befristung von Erwerbsminderungsrenten
    - Anspruchsdauer Arbeitslosengeld
- Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Kammerverhandlung beim Arbeitsgericht Emden/Hildesheim mit anschließender Fallbesprechung.
- Methodik:** Kurzinformation  
Diskussion  
Fallbeispiele
- Referenten:** Arbeitsrichterin  
MitarbeiterIn des Integrationsamtes  
MitarbeiterIn der Agentur für Arbeit  
MitarbeiterIn der Rentenversicherungsträger

## Schulungsstätten

**Wirtschafts- und Sozialakademie  
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH**  
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC
- Kosten:** 279,80 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 14.05.–17.05.2018 Kennziffer FK 7/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 408,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 10.09.–13.09.2018 Kennziffer FK 11/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

## Zur Einführung – Arbeitskollegen-Seminar für berufstätige Gehörlose und Hörende

- Zielgruppe:** berufstätige Gehörlose, die gebärdensprachkompetent sind, gemeinsam mit bis zu drei hörenden Arbeitskollegen
- Lernziel:** Die hörenden Teilnehmer sollen die Lebenswelt der gehörlosen Kollegen kennen lernen. Sie sollen erfahren, wie unterschiedlich die Sozialisation von hörenden und gehörlosen Menschen verläuft. Die Teilnehmer sollen Informationen über die Bedeutung der Gebärdensprache für die Kommunikation mit Gehörlosen erhalten sowie verschiedene Kommunikationstechniken (Absehen, Mimik, Gestik, etc.) kennen lernen. Die gehörlosen Teilnehmer sollen lernen, ihre eigenen Kommunikationsbedürfnisse zu äußern und Kommunikation unter Kollegen aktiv mitgestalten. Zusätzlich sollen sie lernen, Zusammenhänge von Arbeitsabläufen und Reaktionen von Kollegen/Vorgesetzten realistisch einzuordnen und nicht immer alles auf sich zu beziehen. Die gehörlosen Kollegen sollen ermutigt werden ihren hörenden Arbeitskollegen Gebärden zu zeigen, um die Kommunikation am Arbeitsplatz zu verbessern.
- Inhalte:** In Betrieben, in denen gehörlose Arbeitnehmer beschäftigt sind, ist häufig kein Wissen über die Behinderung „Gehörlosigkeit“ vorhanden. Erst wenn Probleme mit gehörlosen Kollegen auftauchen, stellen sich viele Fragen. In diesem Seminar wollen wir Informationen über Formen von Hörschädigungen und die Auswirkung auf den Lebenslauf Gehörloser geben. Wir wollen auf die Entstehung von Konflikten am Arbeitsplatz eingehen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. Die Bedeutung der Gebärdensprache für gehörlose Menschen sowie Grundübungen in der Gebärdensprache sollen zu einem besseren Miteinander am Arbeitsplatz führen.
- Methodik:** mit Gebärdensprachdolmetschern: Fachvorträge, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, Diskussion im Plenum
- Referenten:** MitarbeiterInnen Integrationsfachdienst für Hörgeschädigte, im Arbeitsleben stehende Gehörlose



# Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

**Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet

**Kosten:** Aufwendungen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrkosten werden vom Integrationsamt getragen.

**Achtung!**

Weil die Seminare am Wochenende stattfinden, erhalten alle TeilnehmerInnen vom Integrationsamt pauschal 50,- €.

**Termin:** 16.02.–18.02.2018 Kennziffer FK 1/18

**Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

## Für Fortgeschrittene Arbeitskollegen-Seminar für berufstätige Gehörlose und Hörende

- Zielgruppe:** berufstätige Gehörlose, die gebärdenskompetent sind, gemeinsam mit bis zu drei hörenden Arbeitskollegen, die am Einführungsseminar teilgenommen haben oder schon länger mit Gehörlosen zusammenarbeiten
- Lernziel:** Vertiefen der Kenntnisse über Hörschädigungen und deren Auswirkung
- Inhalte:**
- Aufklärung über mangelnde Schriftsprechkompetenz
  - fachspezifische Gebärde am Arbeitsplatz
  - Informationsaustausch über Hilfsmittel
  - Wann besteht Anspruch auf Gebärdendolmetscher?
  - Unterscheidung zwischen Fachdiensten und Gebärdensprachdolmetschern
- Methodik:** Kurzvorträge mit GebärdensprachdolmetscherInnen, Gruppenarbeit
- Referenten:** MitarbeiterInnen des Integrationsfachdienstes für Hörgeschädigte, gehörlose Dozentin für Gebärdensprache

# Schulungsstätten

Wirtschafts- und Sozialakademie  
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH  
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn

**Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC

**Kosten:** Aufwendungen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten werden vom Integrationsamt getragen.

**Achtung!**

Weil das Seminar am Wochenende stattfindet, erhalten alle TeilnehmerInnen vom Integrationsamt pauschal 50,- €.

**Termin:** 21.09.–23.09.2018 Kennziffer FK 12/18

**Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

## Psychosoziale Belastungen im Arbeitsleben

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte
- Lernziel:** Ziel dieses Kurses ist die praxisnahe Hilfestellung für betriebliche Bezugspersonen im Umgang mit psychischen Auffälligkeiten.
- Inhalt:** Immer mehr ArbeitnehmerInnen leiden unter psychischen Erkrankungen oder geraten vorübergehend in seelische Krisen. Zunehmender wirtschaftlicher Druck sowie tiefgreifende ökonomische, soziale und technische Veränderungen in der Arbeitswelt sind wesentliche Ursachen dafür. Der Umgang mit psychischen Auffälligkeiten und psychisch Kranken ist für das betriebliche Umfeld schwierig. Unsicherheit und Hilflosigkeit gibt es sowohl auf Seiten dieses Umfeldes als auch bei den Betroffenen.
- Folgende Themen werden behandelt:
- Entstehung und Verlauf psychischer Störungen
  - Bedeutung der Arbeit für psychisch kranke Menschen
  - Zusammenhang zwischen Arbeitsbelastungen und Beschwerden
  - Stress – Erkennen und Bewältigen
  - Die Rolle der betrieblichen Bezugsperson im Umgang mit psychisch Behinderten
  - Ziele, Aufgaben und Maßnahmen des Integrationsfachdienstes
- Methodik:** Fachvorträge  
Fallbeispiele  
Gruppenarbeit  
Diskussion im Plenum
- Referenten:** MitarbeiterInnen des Integrationsfachdienstes und des Integrationsamtes

# Schulungsstätte

**Wirtschafts- und Sozialakademie  
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH**  
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC
- Kosten:** 192,10 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termine:** 25.04.–27.04.2018 Kennziffer FK 6/18  
22.08.–24.08.2018 Kennziffer FK 9/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Mobbing – Werkzeugkoffer für Prävention und Handlungsmöglichkeiten (Einführungskurs)

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Personalverantwortliche, Inklusionsbeauftragte
- Lernziel:** Differenzierung zwischen Konflikt und Mobbing  
Was können wir für mehr Fairness und gegen Mobbing am Arbeitsplatz tun?
- Inhalte:**
- Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing
  - Erkennen von Mobbingaktivitäten
  - Folgen für Betriebe und Dienststellen
  - Auswirkungen auf die Betroffenen
  - Selbstreflektiertes Verhalten der Betroffenen
  - Bedeutung von Konflikt- und Handlungsfähigkeit der Betroffenen und ihrer Interessenvertretungen
  - Konkrete Handlungsmöglichkeiten für Betroffene und Interessenvertretungen
  - Sensibilisierung und Prävention im Betrieb
  - Zur Rechtslage
- Methodik:** TeilnehmerInnen orientierte Interaktion, Lehrgespräch, Situationsanalyse, Kleingruppenarbeit, Fallbeispiele, Planspiel
- Referentin:** M. A. Christiane Meyer-Barlag,  
Supervisorin/Coach (IACC), Mediatorin

## Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 09.04.–11.04.2018 Kennziffer FK 3/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Gespräche führen und strategisch handeln bei Mobbing (Aufbaukurs)

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Personalverantwortliche, Inklusionsbeauftragte  
Das Seminar ist vorgesehen für Teilnehmer/innen, die bereits Vorkenntnisse zum Thema Mobbing erworben haben.
- Lernziel:** Personal- und Betriebsräte gehören zu den ersten Ansprechpartner/innen bei Mobbing, eskalierten Konflikten oder solchen, die zu eskalieren drohen. Fortgeschrittene Konfliktprozesse erfordern für die Mitarbeitervertretungen aufgrund der intensiven Energie, die sie mit sich bringen, besonders überlegte Handlungsschritte. Dazu müssen sie einerseits eingehen auf die um Unterstützung bittende Person und ihr zur Seite stehen, ebenso die Zusammenhänge in der betrieblichen Gesamtsituation einschätzen und rechtliche Aspekte berücksichtigen. Um vorhandene Lösungsmöglichkeiten auszuschöpfen, brauchen sie eine zugewandte und gleichzeitig ausreichend distanzierte und klare Haltung und müssen betriebliche Strukturen einbeziehen.
- Inhalte:**
- Dynamik des Mobbinggeschehens
  - Gespräche in Beratungs- und Verhandlungssituationen
  - Hypothesen, Situationsanalysen und Handlungsperspektiven
  - Wert von „Konfliktkosten“
  - Grenzen der Einflussmöglichkeit
  - Persönliche Haltung
  - Bearbeitung mitgebrachter Fälle
  - Reflexion betrieblicher Strukturen
  - Handlungsansätze in BV/PV
- Methodik:** Übungen, Informationen, Lehrgespräch, Rollenspiele, Kollegiale Beratung, Kleingruppenarbeit
- Referentin:** M. A. Christiane Meyer-Barlag,  
Supervisorin/Coach (IACC), Mediatorin



## Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 04.06.–06.06.2018 Kennziffer FK 8/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Arbeitskollegen-Seminar für berufstätige Schwerhörige und Hörende

- Zielgruppe:** Schwerhörige Berufstätige gemeinsam mit bis zu drei hörenden Arbeitskollegen
- Lernziel:**
- Kennenlernen der unterschiedlichen Auswirkungen von Schwerhörigkeit
  - Hörverständnis und Kommunikation
  - Kennenlernen der Vielfalt technischer Hilfen für Schwerhörige
  - Verständnis für die Situation des Anderen entwickeln
  - Kommunikation miteinander verbessern
- Inhalte:**
- Aufklärung über Ursachen, Formen und Auswirkungen der Schwerhörigkeit
  - Besonderheiten und Schwierigkeiten am Arbeitsplatz
  - Lebenssituation Schwerhöriger
  - Vorstellen aktueller Hörgerätetechnik
  - Simulation verschiedener Schwerhörigkeitsformen
  - Vorstellen von Netzwerken und Informationsadressen
- Methodik:** Kurzvorträge, Gruppen- und Plenumsarbeit
- Hinweis:** Dieses Seminar wird von Schriftsprachdolmetschern begleitet.
- Referenten:** MitarbeiterInnen des Integrationsfachdienstes für Hörgeschädigte, Hörgeräteakustiker

# Schulungsstätte

**Wirtschafts- und Sozialakademie  
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH**  
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn

**Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC

**Kosten:** Aufwendungen für Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkosten werden vom Integrationsamt getragen.

**Achtung!**

Weil das Seminar am Wochenende stattfindet, erhalten alle TeilnehmerInnen vom Integrationsamt pauschal 50,- €.

**Termin:** 13.04.–15.04.2018 Kennziffer FK 4/18

**Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Vorbereiten und Durchführen einer Versammlung der schwerbehinderten Menschen

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen
- Lernziel:** In der Versammlung der schwerbehinderten Menschen hat die Schwerbehindertenvertretung Gelegenheit, vor einem breiten Forum sich und ihre Arbeit vorzustellen, Informationen weiterzugeben, Probleme anzusprechen, Meinungen und Vorstellungen der schwerbehinderten Menschen einzuholen und Kontakte zu knüpfen. Der Erfolg hängt von einer guten organisatorischen und inhaltlichen Vorbereitung, Darstellung und Leitung ab.
- Inhalte:**
- Rechtliche Grundlagen
    - Zeitpunkt, Häufigkeit
    - Zeit- und Kostenaufwand der Teilnehmer
  - Vorbereiten der Schwerbehindertenversammlung
    - Einladung und Tagesordnung
    - Anregungen für einen Tätigkeitsbericht
    - inhaltliche und organisatorische Abstimmung mit der stellvertretenden Vertrauensperson und dem Betriebsrat
    - mögliche Gäste für Spezialthemen
  - Durchführung der Schwerbehindertenversammlung
    - Eröffnung und Begrüßung
    - Tätigkeitsbericht Schwerbehindertenvertretung
    - Moderation und Leitung der Versammlung
    - Vortrags- und Moderationstechniken
    - sprechen und verstehen
    - überzeugen statt überreden
- Methodik:** Lehrgespräch  
Übungen
- Referentin:** Frau Dr. Kappenberg  
MitarbeiterIn des Integrationsamtes

# Schulungsstätte

**Stiftung Kardinal-von-Galen-Haus**  
Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC
- Kosten:** 153,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 16.04.–18.04.2018 Kennziffer FK 5/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Zielgruppe:** Personalverantwortliche/Geschäftsführung, Inklusionsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung  
Betriebs-, Personalrat, Mitarbeitervertretung,  
Sonstige, am BEM-Prozess Mitwirkende (komplette BEM-Teams können aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze leider nicht berücksichtigt werden)
- Lernziel:** Den Teilnehmern werden die Grundlagen des BEM vermittelt. Sie erfahren, was für die Einführung und Durchführung von BEM notwendig ist und können das Wissen auf ihre Einrichtung anwenden. Die Teilnehmer lernen Instrumente zur Umsetzung des BEM kennen und übertragen diese auf die eigene Praxis. Die Teilnehmer erfahren durch Beispiele, Übungen und den kollegialen Austausch Sicherheit für ihre konkrete Praxis. Die Teilnehmer werden in die Grundlagen der Gesprächsführung mit Elementen der Gewaltfreien Kommunikation und des Harvard-Konzept eingeführt. Sie lernen die Ziele und den Ablauf einer moderierten Besprechung kennen und setzen Elemente der moderierten Besprechung für ihr BEM-Team um.
- Inhalte:**
- Hintergründe für die Einführung des BEM
  - Gesetzliche Grundlagen und Standortbestimmung
  - Hürden überwinden – Einführung des BEM im Betrieb
  - Hilfreiche Instrumente zur Umsetzung des BEM
  - Die Beteiligten am Integrationsprozess
  - BEM als Teil eines ganzheitlichen Präventionsansatzes
  - Achtung Datenschutz!
- Methodik:** Fachvorträge, Impulsreferate, Plenumsgespräche, Einzel- und Gruppenarbeit, kollegialer Austausch und Beratung, Kommunikationsübungen, Moderation, Rollenspiel
- Referenten:** MitarbeiterIn des Integrationsamtes  
Herr Klaus Heddergott, Organisations-, Führungskräfte- und Personalentwicklung, Coaching

## Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 408,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 19.02.–22.02.2018 Kennziffer FK 2/18  
15.10.–18.10.2018 Kennziffer FK 14/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

## Beraten, Verhandeln, Konfliktbewältigung

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebsrat, Personalrat, Inklusionsbeauftragte
- Lernziel:** Konfliktsituationen erfordern sensibles, überzeugendes Auftreten. Sie lernen sich in den Ratsuchenden hinein zu versetzen, ihn zu beraten, Grenzen verantwortungsvoller Beratung aufzuzeigen, Gespräche zielgerichtet vorzubereiten, Konflikte rechtzeitig zu erkennen, Ursachen nachzugehen und ihre Rolle als Vermittler wahrzunehmen.
- Inhalte:**
- Aufbau eines vertrauensvollen Gesprächsklimas
  - 5 Phasen eines Gesprächs
  - Wie sprechen wir was an?
  - Eigen-/Fremdwahrnehmung
  - Strategien und Argumentationshilfen
  - Techniken der Verhandlungsführung
  - Formulierung von Zielen
  - Einbindung des Ratsuchenden in Mitverantwortung
  - Bewältigung von Konfliktsituationen am Arbeitsplatz
- Methodik:** Lehrgespräche, Übungen, Rollenspiele  
Es besteht die Möglichkeit, von den TeilnehmerInnen erlebte schwierige Gesprächssituationen zu üben.
- Referentin:** Frau Dr. Kappenberg



# Schulungsstätte

**Stiftung Kardinal-von-Galen-Haus**  
Stapelfelder Kirchstraße 13, 49661 Cloppenburg

- Unterbringung:** Einzelzimmer, DU, WC
- Kosten:** 222,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 22.10.–25.10.2018 Kennziffer FK 15/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Anforderungen an eine personenbedingte Kündigung

- Zielgruppe:** Personalverantwortliche, Inklusionsbeauftragte, Betriebs-/Personalräte, erfahrene Schwerbehindertenvertretungen
- Lernziel:** Erwerb von Kenntnissen, wie die Kündigung eines schwerbehinderten Menschen wegen Krankheit oder Minderleistung vermieden, ggf. auch rechtswirksam durchgesetzt werden kann.
- Inhalte:** Wer trägt Darlegungs- und Beweislast?  
• Urteil des BAG  
- erhebliche Krankheitszeiten  
- Beeinträchtigung betrieblicher Interessen  
- Prognose  
• Versetzung auf geeigneten, freien Arbeitsplatz  
• Mitwirkungspflichten des Arbeitnehmers  
• Hilfsangebote des Integrationsamtes
- Die Entscheidungspraxis der Arbeitsgerichtsbarkeit wird durch die Teilnahme an einer Kammerverhandlung beim Arbeitsgericht Hildesheim verdeutlicht.
- Methodik:** Information über Rechtsprechung  
Üben in Gruppenarbeit mit Fallkonstellation
- Referenten:** Arbeitsrichterin  
MitarbeiterIn des Integrationsamtes

## Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 09.10.–11.10.2018 Kennziffer FK 13/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

## Coaching für Interessenvertretungen – Die Interessenvertretung als Coach

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Personalverantwortliche, Inklusionsbeauftragte. Das Seminar ist vorgesehen für Teilnehmer/innen, die an Selbstreflexion interessiert sind und bereits Vorkenntnisse zu den Themen „Konflikt, Mobbing oder Kommunikation“ haben.
- Ziele:** Als Interessenvertretung befinden Sie sich nicht nur in einem sich ständig verändernden Umfeld, sondern naturgemäß häufig auch zwischen widerstrebenden Interessen. Aus unterschiedlicher Wahrnehmung von Ereignissen entstehen leicht Verwerfungen innerhalb des Handlungsradius. Dennoch erscheint es sinnvoll und wird erwartet, dass Sie schnell, flexibel und pragmatisch auf Situationen reagieren. Kollegen und Kolleginnen, mit denen Sie in konflikthaften oder sogar eskalierenden Situationen in Kontakt sind, sind, ebenso wie Sie selbst, Teil von Machtgefügen. Ein Drift in die eine oder andere Richtung kann leicht dazu führen, dass die klare Sicht verloren geht. Selbstklärung, ein besseres Verständnis emotionaler Haltungen von Gesprächspartner/innen, eine angemessene eigene Haltung zum Charakter und der Dynamik einer Situation und Kenntnisse über die Anwendung von Coaching-Instrumenten ermöglichen eine bessere Wirksamkeit.
- Inhalte:**
- Grundlagen, Instrumente und Methoden des Coachings
  - Reflexion der eigenen Rolle und Verantwortung als Interessenvertretung
  - Selbstklärung und Analyse „unübersichtlicher“ Situationen
  - Dynamiken in Veränderungsprozessen, Konflikten und Eskalation
  - Erweiterung von Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten
  - Bearbeitung mitgebrachter Fälle
- Methodik:** TeilnehmerInnen orientierte Interaktion, Rollenspiele, psychodramatische Elemente, Lehrgespräch, Vortrag, kollegiale Beratung.
- Referentin:** M.A. Christiane Meyer-Barlag,  
Supervisorin/Coach (IACC), Mediatorin
-

## Schulungsstätten

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 03.09.–05.09.2018 Kennziffer FK 10/18  
26.11.–28.11.2018 Kennziffer FK 17/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Praxistest BEM Prävention und Integration konkret

Das Praxisseminar richtet sich an Mitglieder von BEM-Teams und Interessierte, die BEM in ihrem Betrieb eingeführt und in der Praxis erprobt haben. Ihre Erfahrungen im BEM-Prozess stehen im Mittelpunkt dieses Seminars.

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Mitarbeitervertretungen, Leiter eines BEM-Teams, BEM-Beauftragte, Arbeitsschutz/-sicherheitsbeauftragte, Personalverantwortliche, Geschäftsführung, Interessierte
- Ziele:**
- Die Teilnehmer lernen unterschiedliche BEM-Konzepte, die in der Praxis erprobt wurden, kennen.
  - Die Teilnehmer lernen erfolgreiche Instrumente zur Umsetzung des BEM kennen.
  - Die Teilnehmer lernen ein integratives Gesundheitsmanagement für Betriebe kennen.
  - Die Teilnehmer reflektieren die „Fallen der Gesprächsführung“ und üben alternative Gesprächshaltungen und -techniken ein.
  - Die Teilnehmer lernen die Ziele und den Ablauf einer moderierten Besprechung kennen und setzen Elemente der moderierten Besprechung für ihr BEM-Team um.
  - Die Teilnehmer können ihre konkreten Praxisfragen stellen und erhalten eine qualifizierte Antwort.
- Inhalte:**
- Reflexion von BEM-Konzepten
  - Kennenlernen von erprobten BEM-Instrumenten
  - BEM als Teil eines ganzheitlichen Präventionsansatzes und eines ganzheitlichen Gesundheitsmanagement
  - BEM-Fallen: Konzeption, Durchführung, Beteiligte, Kommunikation
- Methodik:** Fachvorträge, Impulsreferate, Plenumsgespräche, Einzel- und Gruppenarbeit, kollegialer Austausch und Beratung, Kommunikationsübungen, Moderation, Rollenspiel
- Referenten:** MitarbeiterIn des Integrationsamtes  
Herr Klaus Heddergott, Organisations-, Führungskräfte- und Personalentwicklung, Coaching

## Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

- Unterbringung:** Einzelzimmer, Dusche, WC, für Rollstuhlfahrer geeignet
- Kosten:** 284,00 € für Unterkunft und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen in bar oder per EC-Karte an die Schulungsstätte zu zahlen, oder Kostenübernahmeerklärung des Arbeitgebers.
- Termin:** 05.11.–07.11.2018 Kennziffer FK 16/18
- Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 14 Stunden anerkannt.

# Aktuelle Entwicklung im Rentenrecht

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte
- Lernziel:** Kennenlernen der unterschiedlichen Rentenarten und deren Zugangsvoraussetzungen
- Inhalte:**
- Altersrenten
  - Vorzeitige Altersrenten
  - Rente für schwerbehinderte Menschen
  - Abschläge bei vorzeitiger Inanspruchnahme
  - Rente wegen Erwerbsminderung
  - Vertrauensschutzregelung
  - Hinzuverdienst
  - Altersgrenzenanpassungsgesetz/Rente mit 63/65/67
  - weitere Rentenarten
  - neue Rentenreform!
- Methodik:** Fachvortrag, Beispiele, Diskussionen
- Referenten:** MitarbeiterIn des Integrationsamtes  
MitarbeiterIn der Deutschen Rentenversicherung



## Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

**Termine:** 23.01.2018 Kennziffer IV 1/18  
27.02.2018 Kennziffer IV 2/18  
13.11.2018 Kennziffer IV 10/18

**Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 7 Stunden anerkannt.

# Wahl der Schwerbehindertenvertretung

- Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte, Inklusionsbeauftragte sowie KandidatInnen, die sich für die Wahl in das Ehrenamt interessieren
- Hinweis:** KandidatInnen, die weder als Vertrauensperson noch als Betriebs- oder Personalratsmitglied einen Rechtsanspruch auf Freistellung haben (s. Ziff. 2 S. 2) müssen die Freistellung mit ihrem Arbeitgeber abklären.
- Lernziel:** Die Wahl zur Schwerbehindertenvertretung vorbereiten und diese durchführen können
- Inhalte:** Folgende Fragen werden beantwortet:
- Wann wird gewählt?
  - Wer ist wählbar?
  - Wer darf wählen?
  - Zusammenfassen von Betrieben und Dienststellen
  - Welche unterstützenden Maßnahmen bieten sich an?
  - vereinfachtes/förmliches Wahlverfahren
  - Dauer der Amtszeit
- Methodik:** Fachvorträge, Diskussionen
- Referenten:** MitarbeiterInnen des Integrationsamtes

## Schulungsstätte

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth

<b>Termine:</b>	19.06.2018	Kennziffer IV	3/18
	20.06.2018	Kennziffer IV	4/18
	26.06.2018	Kennziffer IV	5/18
	14.08.2018	Kennziffer IV	6/18
	21.08.2018	Kennziffer IV	7/18
	18.09.2018	Kennziffer IV	8/18
	25.09.2018	Kennziffer IV	9/18

**Qualifikation:** Dieses Seminar wurde von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung für die jährliche Erneuerung des Zertifikates zum „Certified Disability Management Professional“ mit 7 Stunden anerkannt.

**Wirtschafts- und Sozialakademie  
der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH**  
Zum Rosenteich 26, 26160 Bad Zwischenahn  
Tel.: 04403/924-0



Die Bildungs- und Freizeitstätte der Arbeitnehmerkammer Bremen in Bad Zwischenahn liegt in verkehrstechnisch günstiger Lage, Autofahrer nehmen die Abfahrt Neuenkrüge auf der BAB 28. Bahnanschluss ist ebenfalls vorhanden. Von dort sind es ca. 2,5 km bis zur Bildungsstätte (ggf. Taxe).

Saunabbenutzung im Haus gegen Gebühr möglich.

**Für Rollstuhlfahrer nur bedingt geeignet.**

[www.bildungsstaette-badzwischenahn.de](http://www.bildungsstaette-badzwischenahn.de)

**Stiftung Kardinal von Galen**  
Stapelfelder Kirchstraße, 49661 Cloppenburg



**Mit dem PKW:** Das Kardinal-von-Galen-Haus liegt 5 km hinter bzw. vor Cloppenburg in der Ortschaft Stapelfeld. Bitte beachten Sie das Hinweisschild „Heimvolkshochschule“ an der B 213 (Lingen-Cloppenburg) bzw. an der B 68 (Osnabrück-Cloppenburg). Wenn Sie die Autobahn (A 1) benutzen, fahren Sie an der Anschlussstelle Cloppenburg ab, wo Cloppenburg ausgeschildert ist. Sie kommen dann automatisch auf die Umgehungsstraße, die direkt nach Stapelfeld führt.

**Mit der Deutschen Bahn:** Bis Bahnhof Cloppenburg, Busverbindung in Richtung Lönningen bei Cloppenburg.

Bei ungünstigen Zeiten ist außerdem auf telefonische Anfrage (04471/188-0) Abholen vom Bahnhof Cloppenburg möglich.

Hallenbad im Haus steht TeilnehmerInnen kostenfrei zur Verfügung.

[info@ka-stapelfeld.de](mailto:info@ka-stapelfeld.de)

Für Rollstuhlfahrer nur bedingt geeignet.

---

**relexa hotel Bad Salzdetfurth**  
An der Peesel 1, 31162 Bad Salzdetfurth  
Tel: 05063/29-0



### **Mit dem PKW:**

von der A7 über die Behelfsausfahrt Raststätte „Hildesheimer Börde“ der Beschilderung „Bad Salzdetfurth“ über die Ortschaft Heinde nach Groß Dünjen. An der Ampel links auf die B243 Richtung Bad Salzdetfurth. Am Ortseingang Wesseln rechts abbiegen. Es folgt der Ortsteil Detfurth. Das Hotel befindet sich rechts gegenüber des Solebads.

### **Mit der Bahn:**

Mit der Bahn bis Hauptbahnhof Hildesheim. Von dort mit der NordWestBahn bis Bad Salzdetfurth, Haltestelle Solebad. Von dort zu Fuß ca. 250 m am Solebad vorbei. Hallenbad und Sauna können von den TeilnehmerInnen im Hotel genutzt werden.

[www.relexa-hotel.de](http://www.relexa-hotel.de)

Für Rollstuhlfahrer geeignet!

### Als Referenten stehen für die Schulungs- und Bildungsmaßnahmen 2018 zur Verfügung:

Erfahrene MitarbeiterInnen des Integrationsamtes, des Integrationsfachdienstes – Berufsbegleitung –, der Versorgungsämter, Agenturen für Arbeit, Rentenversicherungsträger

als weitere Gastreferenten:

Frau Quentin	Richterin am Arbeitsgericht Hildesheim
Frau Smid	Richterin am Arbeitsgericht Emden
Frau Dr. Kappenberg	Referentin Kardinal-von-Galen-Haus
Herr Mehwald	Rhetoriktrainer Bischöfliches Generalvikariat Hildesheim
Herr Rostalski	Deutsche Rentenversicherung OL/Bremen
Herr Förster	Deutsche Rentenversicherung Laatzen
Herr Nordiek	Agentur für Arbeit Oldenburg
Frau Fischer-Prigge	Agentur für Arbeit Hildesheim
Frau Meyer-Barlag	Supervisorin/Coach, Mediatorin
Herr Heddergott	Organisations-, Führungskräfte- und Personalentwicklung, Coaching

# Ferienkalender Niedersachsen 2018

## Schulferien – Termine Niedersachsen 2018

Weihnachten 17/18	22.12.2017–05.01.2018
Winter	01.02.2018–02.02.2018
Ostern	19.03.2018–03.04.2018
Tag v. 1. Mai/Himmelfahrt	30.04.2018/11.05.2018
Pfingsten	22.05.2018
Sommer	28.06.2018–08.08.2018
Herbst	01.10.2018–12.10.2018
Weihnachten 18/19	24.12.2018–04.01.2019

JANUAR						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
01	1	2	3	4	5	6 7
02	8	9	10	11	12	13 14
03	15	16	17	18	19	20 21
04	22	23	24	25	26	27 28
05	29	30	31			

FEBRUAR						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
05				1	2	3 4
06	5	6	7	8	9	10 11
07	12	13	14	15	16	17 18
08	19	20	21	22	23	24 25
09	26	27	28			

MÄRZ						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
09				1	2	3 4
10	5	6	7	8	9	10 11
11	12	13	14	15	16	17 18
12	19	20	21	22	23	24 25
13	26	27	28	29	30	31

APRIL						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
13						1
14	2	3	4	5	6	7 8
15	9	10	11	12	13	14 15
16	16	17	18	19	20	21 22
17	23	24	25	26	27	28 29
18	30					

MAI						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
18		1	2	3	4	5 6
19	7	8	9	10	11	12 13
20	14	15	16	17	18	19 20
21	21	22	23	24	25	26 27
22	28	29	30	31		

JUNI						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
22					1	2 3
23	4	5	6	7	8	9 10
24	11	12	13	14	15	16 17
25	18	19	20	21	22	23 24
26	25	26	27	28	29	30

JULI						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
26						1
27	2	3	4	5	6	7 8
28	9	10	11	12	13	14 15
29	16	17	18	19	20	21 22
30	23	24	25	26	27	28 29
31	30	31				

AUGUST						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
31			1	2	3	4 5
32	6	7	8	9	10	11 12
33	13	14	15	16	17	18 19
34	20	21	22	23	24	25 26
35	27	28	29	30	31	

SEPTEMBER						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
35						1 2
36	3	4	5	6	7	8 9
37	10	11	12	13	14	15 16
38	17	18	19	20	21	22 23
39	24	25	26	27	28	29 30

OKTOBER						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
40	1	2	3	4	5	6 7
41	8	9	10	11	12	13 14
42	15	16	17	18	19	20 21
43	22	23	24	25	26	27 28
44	29	30	31			

NOVEMBER						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
44				1	2	3 4
45	5	6	7	8	9	10 11
46	12	13	14	15	16	17 18
47	19	20	21	22	23	24 25
48	26	27	28	29	30	

DEZEMBER						
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa So
48						1 2
49	3	4	5	6	7	8 9
50	10	11	12	13	14	15 16
51	17	18	19	20	21	22 23
52	24	25	26	27	28	29 30
01	31					









